



© Hertha Hurnaus

Ziel dieses Projektes war nicht eine Umsatzsteigerung. Mit dem Umbau seines Geschäftes wollte der Besitzer ein angenehmes Umfeld für sich und seine Mitarbeiterinnen schaffen. Das dominierende räumliche Element sind die an den seitlichen Wänden verlaufenden Steckregale, auf denen die Brillen präsentiert werden. Sie führen bis in den Refraktorraum, der nur durch eine Glastüre vom Geschäft getrennt ist. Die Spiegel für's Probieren hängen hinter den Regalen und vergrößern den Raum. Das große Fenster zur Straße gibt den Blick in das Geschäft und hinaus frei und wird so zu einem wirklichen Schau-Fenster. (Text: Architekten)

**Optik Bischel**  
Hauptplatz 17 / Arkadia  
2514 Traiskirchen, Österreich

ARCHITEKTUR  
**mohr steger architektur**

BAUHERRSCHAFT  
**Roland Bischel**

FERTIGSTELLUNG  
**2008**

SAMMLUNG  
**Architekturzentrum Wien**

PUBLIKATIONSdatum  
**09. November 2008**



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus

## Optik Bischel

### DATENBLATT

Architektur: mohr steger architektur (Bernhard Steger, Günter Mohr)

Mitarbeit Architektur: Sonja Schild

Bauherrschaft: Roland Bischel

Fotografie: Hertha Hurnaus

Maßnahme: Umbau

Funktion: Innengestaltung

Planung: 2008

Fertigstellung: 2008



© Hertha Hurnaus